



Sammlung Theaterzettel

Wintersport

Stobitzer, Heinrich

1908-11-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Montag, den 23. November 1908

16. Vorstellung im Abonnement C.

Wintersport

Schwank in 3 Akten von Heinrich Stobitzer und Max Neal.
In Szene gesetzt von Emil Reiter.

Personen:

Wolter, russischer Konsul a. D.	Alexander Kökert
Tilla, seine Tochter	Thila Hummel
Richard, sein Sohn	Georg Köhler
Fedora, dessen Frau	Traute Carlson
Dr. Walter Rüdiger, Direktor einer chem. Fabrik, Tillas Gatte	Heinrich Götz
Krause, Wolters Schwager	Emil Hecht
Paul Günther	Georg Möller
Schröder, Kriminalkommissar a. D.	Carl Neumann-Hoditz
Minna, seine Frau	Julie Sanden
Miss Wilson	Anna Starré
Lehmann	Wilhelm Burmeister
Jean, Oberkellner	Gustav Kallenberger
Bürkli, Hüttenwart	Sigmund Kraus
Klara, Köchin bei Rüdiger	Julie Neuhaus

Rodler, Rodlerinnen, Skiläufer, Hotelgäste, Bedienstete.

Der erste Akt spielt bei Dr. Rüdiger in einer grossen Stadt. Der zweite in einem Schweizer Berghotel, der dritte auf der Concordiahütte oberhalb dieses Hotels.

Kasseneröffnung 7 Uhr.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Ende nach 9 1/2 Uhr.

Nach dem 2. Akt grössere Pause

Kleine Preise:

Nummerierte Plätze.		Nichtnummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Logen III. Rang 2. Reihe	Mk. 1.50 per Platz (einschl. 1 rosceniumsloge)
2., 3. und 4. Reihe	5.— " "	Sperrsitze im I. Parkett	Mk. 4.— " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.50 " "	Sperrsitze im II. Parkett	3.— " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "	Galerieloge	1.— " "
2. und 3. Reihe	2.— " "	Galerie	— 50 " "
Parterre-Logen, 1. Reihe	5.— " "		
2. Reihe	4.— " "		
Logen I. Rang 2. Reihe	4.50 " "	Stehplatz im Parkett	Mk. 2.50 per Platz
Logen II. Rang 1. Reihe	3.50 " "	Parterre	1.50 " "
Logen II. Rang 2. u. 3. Reihe	3.— " "		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf nummerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zudem im Wochenspielplan angekündigten **Vorstellungen** beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils **Montag vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-, Parterre-, Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle: **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg., Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—1/2 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofswaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg, **Eugen Pfeiffer**, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg; **Hermann Epp** Hofbuchhandlung in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die H.ftheaterkasse erbeten.

Dienstag, den 24. November 1908.

3. Vorstellung zum Einheitspreis (40 Pfg. pro Platz)

Der Teufel

Anfang 8 Uhr.